

Barbara Kern
Zühlstrasse 10
8280 Kreuzlingen

Bernhard Wälti
Dorfweise 6
9306 Freidorf

EINGANG GR		
03. JUNI 2009		
08	MO 15	129

Motion betreffend „Einführung des e-votings im Kanton Thurgau“

Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Grossen Rat eine Vorlage zur Einführung des e-votings zu unterbreiten.

Begründung

Empirische Zahlen erhärten zwar die Tatsache, dass die Inhalte von Abstimmungen und Wahlen nach wie vor entscheidend sind, ob Stimmbürgerinnen oder Stimmbürger zur Urne gehen oder nicht. Dennoch darf man erwarten, dass durch e-voting die Stimmbeteiligung erhöht werden wird. Der Kanton Genf, welcher kürzlich das e-voting flächendeckend eingeführt hat, erwartet, dass die Stimmabgabe über das Internet – wie bereits die Einführung der brieflichen Stimmabgabe im Jahre 1995 – zu einer höheren Stimmbeteiligung führen wird.

Es ist eine Tatsache, dass unter 50-Jährige lieber online abstimmen. Dadurch sind Wählerinnen und Wähler unter 50 Jahren bei Abstimmungen stark untervertreten (der Anteil der Abstimmenden unter 30 Jahren entspricht zum Beispiel der Hälfte ihres demographischen Anteils). Kann aber online abgestimmt werden, entspricht die Stimmbeteiligung der 18- bis 50-Jährigen ihrem demographischen Anteil.

Es geht darum, den Bedürfnissen der heutigen Zeit gerecht zu werden. Sogar der Bundesrat möchte in der Schweiz das e-voting flächendeckend einführen. Wer hätte sich vor Jahren vorstellen können, seine Bankgeschäfte und seine Einkäufe über das Internet zu erledigen und auch die Ferien auf diese Weise zu buchen? Wahrscheinlich die wenigsten. Heute ist das für uns Alltag.

Das e-voting soll somit auch nicht als «Heilmittel» für chronische Stimmabstinenz verstanden werden, sondern als innovatives, modernes und ergänzendes Wahl- und Abstimmungsmittel. Ebenfalls darf man sich der Tatsache nicht verschliessen, dass die Möglichkeit des e-votings gerade bei Jugendlichen zu einem vermehrten Interesse, an politischen Entscheidungen teilzunehmen, beitragen könnte.

Kreuzlingen und Freidorf, 03. Juni 2009

Barbara Kern

Barbara Kern

h. Thurner

Bernhard Wälti

B. Wälti

+32

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Barbara Kern und Bernhard Wälti

„Motion betreffend „Einführung des e-votings im Kanton Thurgau“

1	Mr. Thurner	26	
2	S. Oeschke	27	Schmidt
3	Yvonne Kufner	28	T. B. A.
4	Wipperfurth	29	L. Kapp
5	Walt	30	Rund
6	Angelika Koller	31	V. Schmid
7	Seck	32	H. J. di
8	I. Abegglen	33	
9	E. Moor	34	
10	G. Hupf	35	
11	C. L. G. psch	36	
12	R. Brugg	37	
13	Lehmann	38	
14	M. Müller	39	
15	P. Müller	40	
16	P. Engeler	41	
17	U. Iseli	42	
18	La. Stäheli	43	
19	T. Kappeler	44	
20	S. Kappeler	45	
21	Britta Kestmann	46	
22	Von	47	
23		48	
24	J. Meier	49	
25	D. Kern	50	